

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 85 (1959)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Am Hitsch si Meinig

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Am Hitsch si Meinig

«Aißi Marroni! Marroni ganz aiß!», hätt amigs dar Marronibröötler gruafa, wo untaram Metzgartörli zKhuur siina Schtand khaa hätt. Für zähha Rappa hend miar Goofa a schööna Schggarnuzz pröötlati Marroni kriagt. Hütt langat a Zeenarli nümma witt, as git gad no zwai Marroni und dia sääba no ooni Schggarnuzz. Für dia Lütt, wo zuafälligerwiis nitt Khuurar sind, wetti no sääga, daß a Schgarnuzz a Papiirsackh isch und a Schggarnüzzli a khliins Papiirseckhli.

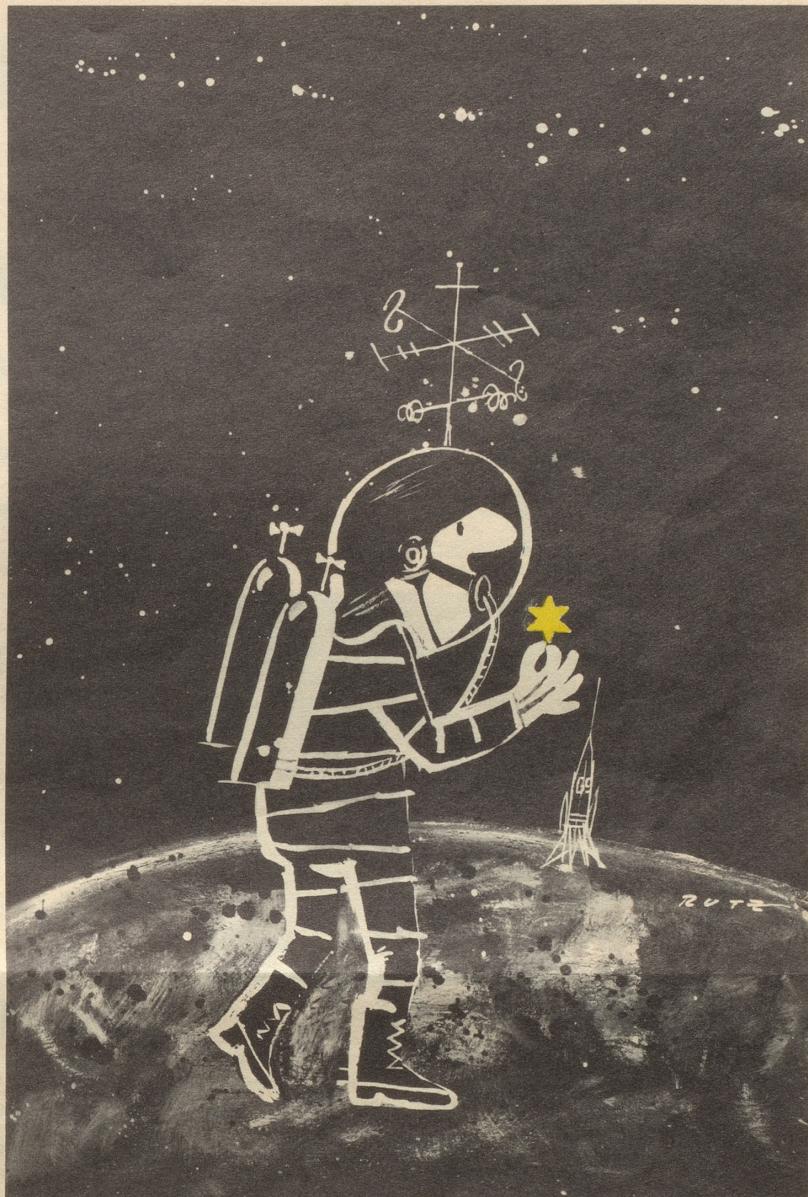
Au zZürru dunna hätt Marronibröötler. Dä, wo siina Schtand bei dar Geßnerbrugg uufgschettelt hätt, isch a Püntnar. Also a Püntnar wo da Zürchar dMarroni ussam Füür ussa hooft ... Dä Grischun khann' nitt nu Marroni broota, nai, är tuat au dichta und khomponiara. Siins Marroniliad hätt är uff a Platta gsunga, hätt a Gramafoon näabat siina Oofa hääragschtellt und loot dia Platta immar widar aaba. Polizischa vu Zürri hend zu denna Töön khai Toon gsaid. Im Gäägatail, alli Schrot.. äh, alli Tschugg.. äh, alli Polizischa hend Fröüd khaa an demm glatta Khoga. Und denn isch zBauamt khoo. zHochbauamt. Mit ama iigschribbna Brief: Marroni törfand nu ooni Musig varkhauft wärda. Musig isch Lärm und Lärm isch in dar Schadt Zürri varbotta. Üüsara Marronibootar hätt natüürli khogamääsig aagfanga fluahha. Ma hätt na zweor nitt khöört, well bei dar Geßnerbrugg dussa so-wiso immar a Schwiikrach isch, vu Töff, vu Tram, wo um Khuva umma pfiiffand, und vu Präßlufthemmar, mit denna d Schtrooßa uufgrissa wärdand ...

I waiß nittha, abar i khann fasch nitt glauba, daß dä Amtsschimmel vum Hochbauamt uus gwihharat hätt, well dar Schimmel vum Hochbauamt a Härzenspolitikhar isch. Und dä iigschribbni Brief isch au nitt hooch gsii - eehandar tüüf!

#### Der schlaue Bräutigam

«Du, Karl, wänn wämmer dänn hüürate?»  
«Muesch na e chli warte, Liebs: Sobald dLäbeschoschte abegönd ...» bi

**Kenner fahren  
DKW!**



Weltraumfahrer bringt Souvenir nach Hause

#### Schwachstrom

Die Jumpfere Babett, längst nicht mehr die jüngste, hatte Lust auf eine Tasse Tee. Also ließ sie Wasser in ihr elektrisches Kocherli laufen, zählte die Teekrümel ins Tee-Ei, stellte die Kanne bereit und werkelte weiter, immer mit einem Ohr lauschend, ob das Wasser langsam kochte. Doch nichts war zu

hören. Nach einiger Zeit hob sie den Deckel vom Pfännchen – noch kein Bläschen begann sich zu bilden. «Jojo», sagte Jumpfere Babett zu sich selber, «s Eläktrisch isch au nümmi was früener!»

Noch später, als ihr eben die sprichwörtliche Engelsgeduld ausgehen wollte, entdeckte sie, daß sie vergessen hatte, den Stecker des Kochers einzustecken ...

**HOTEL HECHT  
ST. GALLEN**

Erstes, altrenommiertes Haus am Platze

**GOLD-MEDAILLE**  
11. SCHWEIZERISCHE  
AUSSTELLUNG FÜR  
LANDWIRTSCHAFT,  
FORSTWIRTSCHAFT  
UND GARTNERIA  
LUXEMBURG 1954

**ABTEILUNG WEINHANDLUNG**

Verlangen Sie unsere Spezialweinliste für  
Stadtlieferungen.